

## **FAMILIENMUSIZIERTAGE IN HAUS ALTENBERG vom 19. bis 22. Oktober 1992**

Leitung: Klaus Andrees, Duisburg

In der Zeit vom 19.-22. 10. 1992 trafen sich in Altenberg einige musizierfreudige Familien mit Kindern im Alter von 7-16 Jahren. Die improvisierfreudigen Referenten schafften es, trotz einiger Teilnehmerabsagen, die kleine Gruppe zu begeistern und mit ihnen das Singspiel „Fridolin im Zirkus“ einzuüben. Hier konnten alle Talente ausgelebt werden, und es entstand ein farbenfrohes Zirkusstück, bei dem alle Teilnehmer mitwirken konnten.

Der Leiter der Musizierwoche, Klaus Andrees, hatte die Fähigkeit, alle Altersstufen gleichermaßen anzusprechen und zum gemeinsamen Singen und Spielen zu motivieren. Barbara Andrees organisierte liebevoll die Details und kümmerte sich um die jüngeren Kinder. Das komplette kleine Streichorchester (sogar ein Kontrabaß war da!) wurde von Ursula Henke mit viel Engagement und Geduld freundlich geleitet. Zeitweise wurde es

von Blockflöten, Klarinette und Trompete verstärkt. Nach schottischer und rumänischer Folklore bewegte Cornelia Munker abends die Gruppe.

Der Abschlußabend konnte vor einer großen Gruppe mit Familien stattfinden, die auch im Haus Altenberg zu Gast waren. Alle, Gäste und Teilnehmer der Musizierwoche, waren begeistert von den unterschiedlichen musikalischen Darbietungen und der Aufführung des Singspiels mit Orchester. Mit einem gemeinsam gestalteten Wortgottesdienst wurden die harmonischen Tage beschlossen.

Um Eltern mit kleineren Kindern die Teilnahme an den nächsten Familienmusizierwochen zu ermöglichen, wäre eine stundenweise Betreuung der Kleinkinder wünschenswert.

Magdalena Kemper-Güldenber

**Westdeutsche Zeitung/Bergischer Volksbote vom 22. 10. 92**

### *Musizieren mit der ganzen Familie*

*Werkgemeinschaft Musik organisiert Ferienaktion/Gesang, Tanz und Theater eingeschlossen*

Mit der gesamten Familie den ganzen Tag Musik machen? Kein Problem, denn momentan sind Herbstferien und im Haus Altenberg veranstaltet die Werkgemeinschaft Musik zum sechsten Mal die Familienmusiziertage. „In diesem Jahr sind sechs Familien mit Kindern von sieben bis 15 Jahren mit dabei“, erzählt der Leiter Klaus Andrees.

Zum zweiten Mal organisiert der Musiklehrer Andrees aus Duisburg die Ferienaktion. „Es ist aber bestimmt keine Voraussetzung, daß die Teilnehmer ein Instrument spielen“, erklärt der 42jährige Leiter. „In den vier Tagen studieren wir das Theaterstück ‚Fridolin im Zirkus‘ ein. Da brauchen wir nicht nur ein Orchester, sondern auch Schauspieler, Sänger und wir haben natürlich gemeinsam die Requisiten gebastelt.“

Heute abend heißt es für die musizierenden und schauspielenden Familienmitglieder „Stars in der Manege“. Der Zirkusdirektor begrüßt das Publikum: „Hereinspaziert, hereinspaziert. Der Zirkus Altenberg ist stolz heute hier aufzutreten“. Die Ansprache unterbricht aber der Clown Fridolin, der so gerne unter der Zirkuskuppel auftreten möchte. Auf einer Papiergeige – unterstützt vom achtköpfigen Familienorchester – spielt er sich ins Herz der imaginären Zuschauer. „Eigentlich treten wir ja nur

## Berichte von Veranstaltungen

für uns auf, aber eine andere Gastgruppe des Hauses Altenberg kommt wahrscheinlich zuschaun“, freut sich Klaus Andrees.

In der Familienmusizierwoche steht die Kreativität, Phantasie und die Gemeinsamkeit im Vordergrund. So rumpeln während der Vorstellung indische Königselefanten, jeweils ein Paar mit einer braunen Woldecke verkleidet, durch die Manege, ein chinesischer Magier verzaubert das Zirkuszelt und der wagemutige Schwertschlucker läßt ein großes Plastikschwert verschwinden – übrigens vorne im T-Shirt. Vor allem aber merkt man allen Teilnehmern Hingabe und Spaß an der Inszenierung an.

Abends steht für die Familien noch Singen und Tanzen auf dem Programm, von Volkstänzen bis zum Gesellschaftstanz wird alles angeboten. Klaus Andrees: „Privat mache ich schon seit zwölf Jahren Musiktheater und gebe Unterricht in dem Fach an der Musikschule.“ Bedauerlich sei nur, so der Musiklehrer, daß in diesem Jahr nicht wie sonst rund 40 Teilnehmer aus ganz Nordrhein-Westfalen dabei sind.